



KINOORIENT

TRIANGLE OF SADNESS

Ruben Östlund, Schweden

Fr 14.10. 20.00 h **Premiere** ●
Sa 15.10. 20.00 h
Mo 17.10. 20.00 h
Mi 19.10. 20.00 h

Goldene Palme 2022: Model und Influencerin auf Luxuskreuzfahrt.

MAHATAH

Sandra Gysi, Ahmed A. Mohsen, CH

Mi 21.9. 20.30 h **Premiere** ●
So 25.9. 19.00 h

HB Zürich-Kairo, intim betrachtet.

BAB'AZIZ mit Gesprächsgast Nacer Khemir, Tunesien

Mo 3.10. 20.00 h **Spezial** ●

20 Jahre Orient: der erfolgreichste Film mit Gespräch zur Wüste.

DRII WINTER

Michael Koch, Schweiz

Fr 16.9. 20.30 h **Verpasst?** ●
Mo 10.10. 20.00 h

Unberechenbare Liebe am Hang.

THE APPLE DAY

Mahmoud Ghaffari, Iran

Sa 17.9. 20.30 h **Premiere** ●
So 18.9. 19.00 h

Aus dem Alltag in Teheran.

VOLLMOND Director's Cut

Fredi M. Murer, Schweiz

Do 13.10. 15.00 h **SeniOrient** ●
So 16.10. 19.00 h

Kinder fordern die Erde auf Erden. Eine anregende Schweizerreise.

NOS UTOPIES

Pierre-Yves Borgeaud, Schweiz

Fr 30.9. 20.30 h **Premiere** ●
Sa 1.10. 20.00 h
So 2.10. 19.00 h

Neue Lebensformen aus den 70er Jahren im Heute betrachtet.

UN AUTRE MONDE

Stéphane Brizé, Frankreich

Mo 19.9. 20.30 h **Verpasst?** ●
Mi 5.10. 20.00 h

Familie und Beruf: Konfliktreich.

MI PAIS IMAGINARIO

Patricio Guzmán, Chile

Fr 7.10. 20.00 h **Premiere** ●
Sa 8.10. 20.00 h
So 9.10. 19.00 h
Mi 12.10. 20.00 h

Erfrischendes Zeitdokument, das fesselt und unter die Haut geht. Frauenpower in Santiago de Chile.

EN CORPS

Cédric Klapisch, Frankreich

Fr 23.9. 20.30 h **Premiere** ●
Sa 24.9. 20.30 h
Mo 26.9. 20.30 h
Mi 28.9. 20.30 h

Eine klassische Balletttänzerin entdeckt das neue Tanzen.

BURNING DAYS

Emin Alper, Türkei

Fr 21.10. 20.00 h **Premiere** ●
Sa 22.10. 20.00 h
So 23.10. 19.00 h

Klimafolgen im fernen Anatolien: Ein Anwalt trifft auf Politik und Korruption, die Wandel verhindern.

Fr 16.9. 20.30 h **DRII WINTER**
Sa 17.9. 20.30 h **THE APPLE DAY**
So 18.9. 19.00 h **THE APPLE DAY**
Mo 19.9. 20.30 h **UN AUTRE MONDE**
Mi 21.9. 20.30 h **MAHATAH**
Fr 23.9. 20.30 h **EN CORPS**
Sa 24.9. 20.30 h **EN CORPS**
So 25.9. 19.00 h **MAHATAH**
Mo 26.9. 20.30 h **EN CORPS**
Mi 28.9. 20.30 h **EN CORPS**
Fr 30.9. 20.30 h **NOS UTOPIES**
Sa 1.10. 20.00 h **NOS UTOPIES**
So 2.10. 19.00 h **NOS UTOPIES**
Mo 3.10. 20.00 h **BAB'AZIZ** mit Gast
Mi 5.10. 20.00 h **UN AUTRE MONDE**
Fr 7.10. 20.00 h **MI PAÍS IMAGINARIO**
Sa 8.10. 20.00 h **MI PAÍS IMAGINARIO**
So 9.10. 19.00 h **MI PAÍS IMAGINARIO**
Mo 10.10. 20.00 h **DRII WINTER**
Mi 12.10. 20.00 h **MI PAÍS IMAGINARIO**
Do 13.10. 15.00 h **VOLLMOND**
Fr 14.10. 20.00 h **TRIANGLE OF SADNESS**
Sa 15.10. 20.00 h **TRIANGLE OF SADNESS**
So 16.10. 19.00 h **VOLLMOND**
Mo 17.10. 20.00 h **TRIANGLE OF SADNESS**
Mi 19.10. 20.00 h **TRIANGLE OF SADNESS**
Fr 21.10. 20.00 h **BURNING DAYS**
Sa 22.10. 20.00 h **BURNING DAYS**
So 23.10. 19.00 h **BURNING DAYS**



Premiere
EN CORPS
Cédric Klapisch, Frankreich
Spielfilm, 120 Minuten, F/d

Die 26-jährige Elise ist eine erfolgreiche klassische Balletttänzerin. Während einer Aufführung verletzt sie sich und wird mit dem Befund konfrontiert, dass sie nie wieder tanzen kann. Auf dem Weg, wieder auf die Beine zu kommen, begegnet Elise in der Bretagne der zeitgenössischen Tanzgruppe von Hofesh Shechter. In der tänzerischen Freiheit findet sie neue Hoffnung und frisches Lebensgefühl.

Premiere
TRIANGLE OF SADNESS
Ruben Östlund, Schweden
Spielfilm, 149 Minuten, OV/d/f

Das junge Männer-Model Carl und die Influencerin Yaya sind es gewohnt, ihr Leben auf Instagram zu vermarkten. Als sie auf eine Kreuzfahrt für Superreiche eingeladen werden, können sie Erholung und Arbeit miteinander verbinden. Hinter den Kulissen geht es weniger paradiesisch zu. Während sich der dauerbetrunkenen Kapitän in seiner Kabine einschliesst, versucht die Crew den Gästen jeden noch so absurden Wunsch zu erfüllen. Als das Kapitänsdinner ausgerechnet während eines Sturms stattfindet, laufen die Dinge völlig aus dem



Ruder. Ausgezeichnet mit der Goldenen Palme Cannes 2022: Ein total irre und amüsante Reise rund ums Geld.

SeniOrient
VOLLMOND
Fredri M. Murer, Schweiz 1998
Spielfilm, 115 Minuten, CH/d/f

Vor 25 Jahren drehte Fredri Murer diese Geschichte, die uns alle betrifft und die aktueller denn je erscheint. An Morgen nach einer Vollmondnacht verschwindet am Greifensee der zehnjährige Toni spurlos. Im Verlauf der Ermittlungen stellt sich heraus, dass sein Verschwinden kein Einzelfall ist, dass vielmehr am selben Morgen elf weitere Kinder übers ganze Land verteilt untergetaucht sind, ohne eine Spur zu hinterlassen. Eine magische Geschichte über die Befindlichkeit der Schweiz und ein Plädoyer für mehr Fantasie. Wir zeigen den Director's Cut, der 2022 fertiggestellt wurde.

KINO ORIENT
Landstrasse 2, Baden-Wettingen
Infos und Tickets gibt's online:
www.orientkino.ch

Premiere
THE APPLE DAY
Mahmoud Ghaffari, Iran
Spielfilm, 97 Min., Farsi/d/f, ab 12 J.

A steht für Apfel, das lernt Mahdi am ersten Schultag und willigt ein, der Klasse zum Apfeltag einen Korb mitzubringen. Sein älterer Bruder Saed und sein Vater verkaufen die Früchte in den Strassen, die durch die unwirklich anmutenden Hochhausneubauten des Teheraner Vororts führen. Als dem Vater der Kleinlaster geklaut wird, gerät das Gefüge der Familie ins Wanken, und Saed fühlt sich verantwortlich, den versprochenen Apfelkorb für seinen Bruder aufzutreiben. Mahmoud Ghaffari erzählt in neorealisticcher Tradition vom Aufbruch mit Rückschlägen und von liebevollem Zusammenhalt. Ein bewegender Einblick in den Iran.

Premiere
BURNING DAYS
Emin Alper, Türkei
Spielfilm, 129 Minuten, Türk./d/f

Ein Loch klafft in der Landschaft im anatolischen Hinterland, seine Ursache ist eine globale: Wassermangel, gründer auf einer Politik, die sich um Einzelinteressen kümmert aber kaum um jene der Gemeinschaft. Emre, ein junger Staatsanwalt, wird zur Untersuchung der Lage an den Ort entsandt. Gerüchte und Lügen prägen den Alltag und werden schleichend zu Wahrheiten. Emin Alper gehört zu den spannendsten Stimmen des gegenwärtigen Kinos. Seine Erzählkunst fesselt, und sie tut dies visuell, indem sie uns aufnimmt und eintauchen lässt in den Kosmos, aus dem es kaum noch ein Entrinnen zu geben scheint. Alper inszeniert mit exzellenten SchauspielerInnen, die zur atemberaubenden Atmosphäre beitragen. Es ist ein Rausch, in den hinein die gutwillige Hauptfigur an dem ihr fremden und bei aller lächelnden Freundlichkeit abweisenden Umgebung versetzt wird, ein Rausch, dem auch wir verfallen. Wir selber sind mittendrin.



Der Filmtreffpunkt mit Kinobar
Proud Members erhalten das Monatsprogramm nach Hause und Tickets zu ermässigttem Eintritt. Sie tragen zur Existenz des Filmtreffs bei.

Verpasst?
UN AUTRE MONDE
Stéphane Brizé, Frankreich
Spielfilm, 96 Minuten, F/d

Ein Firmenchef, seine Frau und seine Familie zu einem Zeitpunkt, zu dem die beruflichen Entscheidungen des Mannes das Leben aller anderen auf den Kopf zu stellen droht. Philippe Lemesle und seine Frau stehen kurz vor der Trennung, denn ihre Liebe hält dem Druck seiner Arbeit nicht mehr länger stand. Als erfolgreicher Manager eines Industriekonzerns kann Philippe den widersprüchlichen Anforderungen seiner Vorgesetzten kaum noch gerecht werden: Gestern noch sollte er leiten, heute soll er wieder ausführen. Für Philippe ist die Zeit gekommen, sich für sein eigenes Bedürfnisse einzusetzen.

Premiere
MI PAÍS IMAGINARIO
Patricio Guzmán, Chile
Dokumentaressay, 83 Minuten, SP/d/f

Im Oktober 2019 führt die Erhöhung der Metropreise in Santiago de Chile heftigen Protesten. Eineinhalb Millionen Menschen demonstrieren für Demokratie, ein gerechteres Bildungs- und Gesundheitssystem und eine neue Verfassung. Besonders laut erklingen die Stimmen und Sprechgesänge der Frauen. Mit Erfolg: Die Verfassung der Militärdiktatur wird gekippt und die Frauen stellen in der aktuellen Regierung die Mehrheit. Patricio Guzmán hat schon in seinen früheren Werken das sozial-



politische Erbe der Diktatur verhandelt und lange auf diesen Moment der Revolte gewartet. Er schafft ein erfrischendes Zeitdokument, das fesselt und unter die Haut geht. Frauenpower pur!

Premiere?
NOS UTOPIES COMMUNAUTAIRES
Pierre-Yves Borgeaud, Schweiz
Spielfilm, 100 Minuten, D/F/d/f

In den 1970er Jahren erprobten sie neue Lebensformen: Kommunen, Hausbesetzungen oder die freie Liebe. Immer in der der Hoffnung auf echte Veränderungen. Heute, im Ruhestand, experimentieren sie mit neuen Wohnformen und fördern Möglichkeiten, um gemeinsam besser zu leben und alt zu werden – im Ökoquartier oder in partizipativer Nachbarschaft, wo Gemeingüter und Teilen wichtig sind. Was wäre, wenn diese ehemaligen Aktivisten, unter ihnen der Autor PM, deren Utopien durch den triumphierenden Individualismus gedämpft wurden, doch Recht hätten?



Programmation: Walter Ruggie
Postadresse: Kino Orient, Limmatau 9
5408 Ennetbaden – 056 430 12 39
Kinomiete: Das Kino lässt sich für private Vorführungen auch mieten.

Verpasst?
DRII WINTER
Michael Koch, Schweiz
Spielfilm, 137 Minuten, Dialekt /d/f

In einem Bergdorf hoch in den Schweizer Alpen wird die noch junge Liebe zwischen Anna und Marco auf die Probe gestellt. Anna ist im Dorf aufgewachsen und hat eine Tochter aus einer früheren Beziehung, während Marco als Ausenseiter ins Tal gekommen ist, um den Bauern bei der harten Arbeit an den steilen Hängen zu helfen. Zusammen erfahren sie das Glück einer neuen Liebe. Als Marco die Kontrolle über seine Impulse verliert und sein Verhalten immer unberechenbarer wird, brechen alte Spannungen in der Dorfgemeinschaft auf. «Breaking the Waves» in den Alpen. Im Wechsel der Jahreszeiten und



gegen alle Widerstände kämpft Anna um Marco und bewahrt sich dabei eine Liebe, die selbst den Tod überstrahlt.

Premiere
MAHATAH – SIDE STORIES
FROM MAIN STATIONS

Sandra Gysi, Ahmed Abdel Mohsen, CH
Filmessay, 79 Min., D/ARAB/d/f – ab 12 J.
Bahnhöfe sind Inseln, losgelöst zwischen Welten und Zeiten. In der Hitze Kairos hilft Gelassenheit, in Zürich die Klimaanlage oder ein Tanz. An beiden Orten beleben Menschen mit Passion ihren kleinen Kosmos. In Episoden verdichtet sich der Film zu einem kollektiven Rhythmus des Alltags, dessen gemeinsame Poesie eine universell menschliche Kraft entfaltet. Bis der nächste Zug einfährt oder den Bahnhof verlässt, ist die Welt vereint in «Mahatah». Der vertraute Hauptbahnhof Zürich aus unbekanntem Blickwinkeln.



BAB'AZIZ
Nacer Khemir, Tunesien 2005
Spielfilm, 100 Minuten, Arab./Farsi/d/f

2023 wird das Orient 100 Jahre alt. Es gehört zu den ältesten Kinos der Schweiz, die immer als Kinos betrieben wurden. Vor 20 Jahren haben wir den Verein gegründet, um den schönen Saal am Leben zu erhalten. Seither bespielen wir seine Leinwand mit sorgsam ausgewählten neuen und alten Filmen als Programm kino. In der laufenden Saison wollen wir die beiden Geburtsjahre mit dem feiern, was ein Kino wertvoll macht: Mit der Magie von Filmen im gemeinsamen Erleben. Den Auftakt macht der erfolgreichste Titel der letzten 20 Jahre, und der lädt – passender geht's nicht – ein in den Orient. Geschildert wird die Reise eines Derwisch und seiner Enkelin durch die Wüstenlandschaft und ihre Geschichten. Zur Erweiterung des Filmerlebnisses erwarten wir **Nacer Khemir**, den tunesischen Filmemacher und Erzähler von Geschichten aus 1001 Nacht. Bitte Plätze online buchen.